



Jahresbericht 2021

Nachbarschaftshilfe Kreis 2 in Zürich

(Mitglied beim «Förderverein Nachbarschaftshilfe» Stadt Zürich)



Jahresbericht 2021 der Präsidentin

Die Nachbarschaftshilfe Kreis 2 hat in 2021 ihr 9. Vereinsjahr durchlebt, welches weiterhin von den Einschränkungen der Pandemie geprägt war. Einige unserer Vorstandssitzungen sowie die Gremiumssitzungen mit dem Förderverein mussten wir noch digital durchführen. Ein paar mehr Treffen im Vergleich zu 2020 waren jedoch möglich, so z.B. unsere Vorstandssitzung im August, die wir bei Rosy Leitner in Leimbach abhalten durften - mit feiner Verpflegung und toller Gesellschaft im Anschluss!

Unsere neue Vermittlerin, Regula Galli, startete im März bereits in ihr zweites Jahr und hatte sich zu dem Zeitpunkt bereits sehr gut eingearbeitet. Sie hat stets neue Hilfesuchende und Freiwillige aufnehmen können und die Vermittlungsanfragen wurden wieder etwas facettenreicher im Vergleich zum Vorjahr, wie wir in unserem Tätigkeitsbericht noch sehen werden. Auch das Netzwerken mit verschiedenen Institutionen im Kreis 2 konnte Regula im vergangenen Jahr wieder intensivieren. Sie ist zum wirklichen Herzstück der NBH Kreis 2 geworden.

Zum Tag der Nachbarn im Mai sind wir in den Quartieren losgezogen und haben unsere Flyer mit dem für dieses Jahr gewählten Geschenk in Briefkästen verteilt. Es war mal wieder eine grössere Corona-Welle zu der Zeit und somit hatten wir uns entschieden keinen direkten Kontakt mit den Einwohnern im Kreis 2 zu suchen. Die Aktion hat aber leider nicht viel Resonanz erzeugt und wir waren uns im Anschluss nicht sicher ob es an der Aktion selbst lag oder dem Geschenkli (Pflanz Sticks) ☺.

Unsere Vereinsversammlung haben wir im vergangenen Jahr ebenfalls nicht persönlich durchgeführt. Anstatt wie im Vorjahr 2020 bis zum letzten Quartal zu warten, haben wir uns zu einer schriftlichen Durchführung entschlossen. Die Stimmunterlagen und der Jahresbericht wurden im März und April vorbereitet und versandt. Viele der Mitglieder haben dann bis zur Frist Anfang Juni ihre Stimme abgegeben. Obwohl dieser Prozess eine durchaus interessante Erfahrung für uns war und die Mitgliederbeteiligung, mit über 60 Stimmabgaben, grösser war als in den bisherigen Versammlungen, bevorzugen wir dennoch den direkten Austausch.



Auf Initiative des Fördervereins hin, haben wir uns Mitte Jahr von einem professionellen Fotografen auf Portraitbildern festhalten lassen. Diese können Sie und andere Interessierte nun auf unserer Webseite einsehen. Falls man sich noch nicht persönlich getroffen hat, kann man nun ein Gesicht mit dem jeweiligen Namen verbinden. Ausserdem haben wir im Juni an einem Workshop des Fördervereins zum Thema „Fundraising“ teilgenommen.

Zum zweiten Mal konnten wir auch den Freiwilligenanlass in 2021 nicht durchführen und anstatt diesen wie in 2020 ersatzlos ausfallen zu lassen, haben wir uns für ein Dankeschreiben und einen 50-Franken Gutschein vom Sihlcity für alle aktiven Freiwilligen entschlossen. Die Resonanz war sehr positiv und wir hoffen, dass sich alle Freiwilligen etwas Besonders gegönnt haben.

Im vierten Quartal wurde die NBH Kreis 2 zu den beiden Vernetzungsveranstaltungen der Quartiervereine Wollishofen und Leimbach eingeladen. Dies waren zwei interessante und gesellige Veranstaltungen und wir freuen uns auf die nächste Gelegenheit wieder an einem solchen Anlass teilzunehmen um die Vernetzung der Vereine und Organisationen im Kreis 2 weiter zu unterstützen.

Zum Thema Finanzierung der NBH Kreis 2 hatten wir ja bereits im Jahresbericht 2020 angekündigt, dass unser Fokus für letztes Jahr wieder vermehrt auf der Mittelbeschaffung liegen würde. Da wir mit der 20%-Vermittlungsstelle seit März 2020 wieder höhere monatliche Fixkosten haben, sind unsere Reserven stetig gesunken. Wir haben daher mögliche Gönner & Spender im Kreis 2 sowie das Sozialdepartement der Stadt Zürich kontaktiert und um Unterstützung gebeten. Im Laufe des Jahres konnten wir so die Finanzierung wieder auf stabilere Beine stellen. Ab 2024 wird es dann ein gleichgeschaltetes Finanzierungsmodell für alle Nachbarschaftshilfen der Stadt Zürich geben, finanziert von der Stadt sowie der katholischen und reformierten Kirche. Diese Finanzierung wird jedoch nicht unseren gesamten Bedarf abdecken, sodass wir weiterhin auf die Unterstützung unserer Gönner und Spender, sowie unsere wertvollen Mitglieder zählen werden.



Zu unseren momentanen Unterstützern zählen, neben dem SD der Stadt Zürich, die Stiftung Sozialfonds Gemeindepflege Zürich 2, die katholischen und reformierten Kirchen im Kreis 2, eine Reihe neuer Kollektivmitglieder sowie die vielen Einzelmitglieder, die durch Ihren Mitgliederbeitrag sowie diverse kleine und grosse Spenden den Verein unterstützen. Jeder Franken zählt und macht einen Unterschied und wir danken allen von Herzen!

Ein besonderes Dankeschön richten wir auch, wie immer, an unsere Freiwilligen, ohne deren Engagement es die Nachbarschaftshilfe nicht gäbe. Sie machen einen wirklichen Unterschied im Quartier und tragen zur Gemeinschaft und dem Zusammenhalt im Kreis 2 bei.

Von meiner Seite möchte ich auch noch ausdrücklich meinen Vorstandskollegen, Ruth, Romy, Rita und René sowie unserer Vermittlerin, Regula für die grossartige Zusammenarbeit im letzten Jahr danken. Wir sind ein super Team und ich freue mich auf die weitere gute Zusammenarbeit!

Herzliche Grüsse,

Kerstin Strauss (Präsidentin)

31.03.2022



Tätigkeitsbericht 2021

Kennzahlen im Überblick

Kennzahlen	2021	2020
Anzahl Freiwillige	107	108
Anzahl Freiwillige mit Einsätzen	51	79
Anzahl KlientInnen	111	151
Geleistete Einsätze FW & VS	703	1'017
Geleistete Stunden FW	945	1'469
Gefahrene Kilometer	1'605	1'353
Anzahl Vorstand	5	5
Geleistete Stunden Vorstand	420	486

(Slide 6 der VV Präsentation)

- Die meisten Kennzahlen in 2021 sind im Vergleich zum Vorjahr rückläufig, was sich durch den grossen Anstieg in 2020 durch den Ausbruch der Corona-Pandemie leicht erklären lässt; einzig die gefahrenen KM sind um 19% in 2021 gestiegen
- Die Corona-bedingte Unterstützung hat sich also im Laufe des letzten Jahres wieder relativiert
- Im Vergleich zu 2019 zeigen die Zahlen allerdings weiterhin einen positiven und stabilen Entwicklungstrend; 2019 (im Vergl. zu 2021): FW 53 (+101%); mit Einsätzen 49 (-2%); VS Stunden 341 (+23%); Einsätze 826 (-15%); Std. 1,269 (+8%)

Anfragen an die Vermittlung:

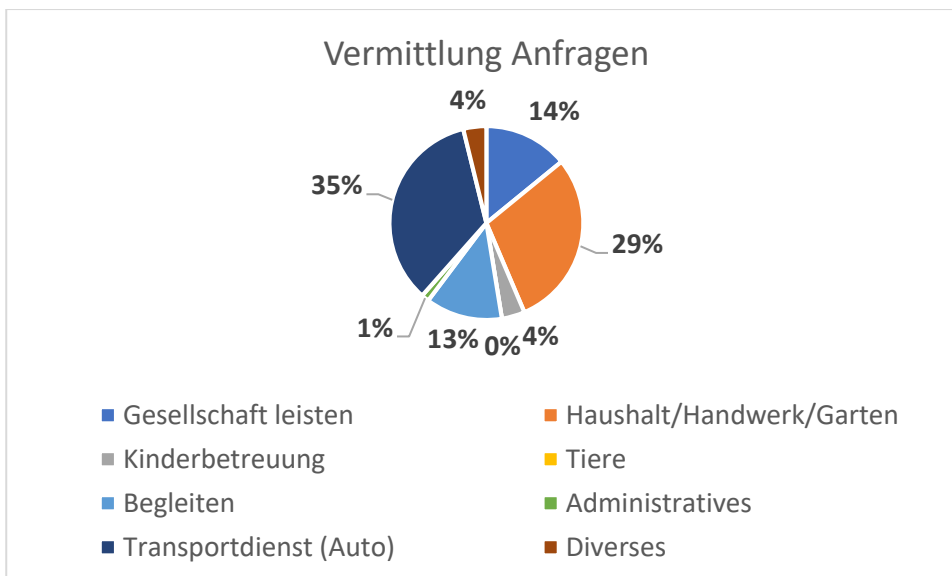
Kategorie	Total
Gesellschaft leisten	11
Haushalt/Handwerk/Garten	23
Kinderbetreuung	3
Tiere	0
Begleiten	10
Administratives	1
Transportdienst (Auto)	27
Diverses	3
Total	78

(Slide 7 der VV Präsentation)



- Die Anzahl Anfragen in 2021 mit 78 waren ebenfalls rückläufig um 41 % im Vergleich zu 2020 (133)
- Dies erklärt sich zum einen wieder durch den allgemeinen Rückgang von Hilfsgesuchen im späteren Verlauf der Corona-Pandemie sowie durch die Tatsache, dass Vermittlungen, die aufgrund von Corona bereits in 2020 gemacht wurden, in 2021 weitergelaufen sind
- Ein weiterer Punkt, den es bei den Anfragen zu nennen gibt: wir haben jährlich eine nicht unerhebliche Anzahl von Anfragen, mit denen sich die Vermittlung beschäftigt, die aber von nicht bestehenden KlientInnen kommen und auch nicht zu einem Einsatz führen; somit werden diese nicht unbedingt im Tool aufgenommen; die Dunkelziffer an Anfragen ist also höher als hier in der Statistik aufgeführt

Anfragen Vermittlung in Pie Format:



(Slide 8 der VV Präsentation)

Von grösster Kategorie absteigend:

- Transport: 27 Anfragen (35%)
- Haushalt/Handwerk/Garten: 23 Anfragen (29%)
- Gesellschaft leisten: 11 Anfragen (14%)
- Begleiten: 10 Anfragen (13%)
- Kinderbetreuung: 3 Anfragen (4%)
- Diverses: 3 Anfragen (4%)
- Administratives: 1 Anfragen (1%)
- Tiere: 0 Anfragen (0%)



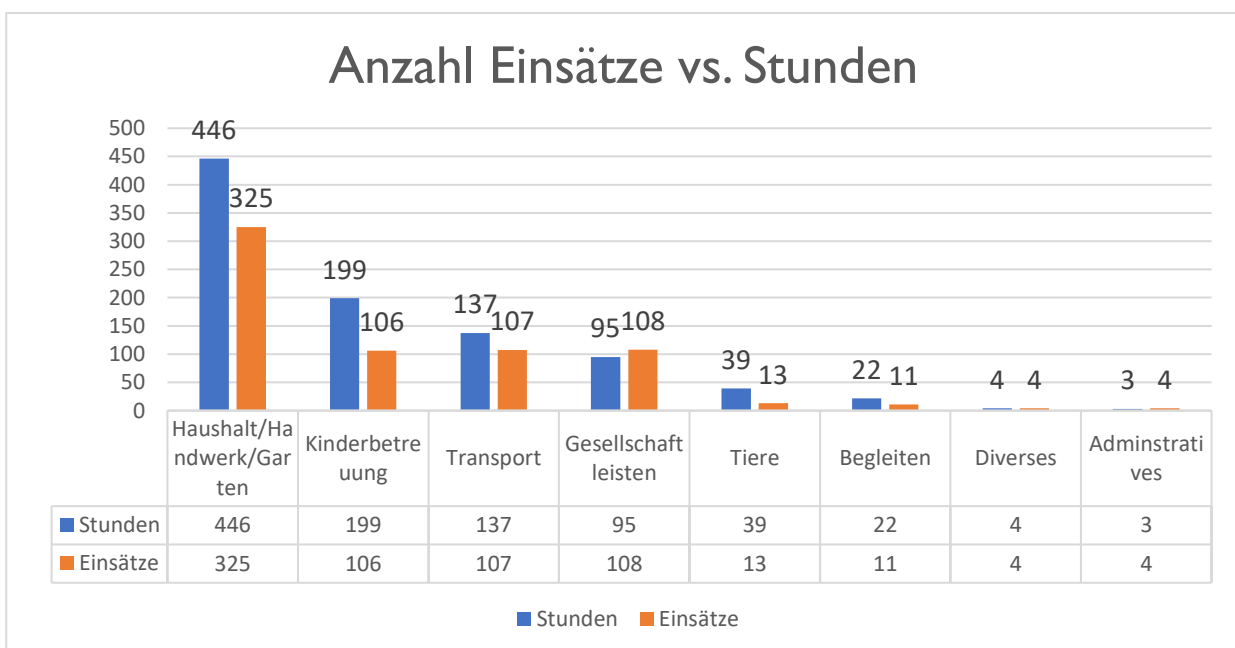
- Die vier grössten Kategorien, Transport, Haushalt, Gesellschaft leisten und Begleiten stellten bei den Anfragen schon 91% aller Anfragen dar

Übersicht über die geleisteten Einsätze und Stunden der Freiwilligen:

	Einsätze		Stunden		Personen	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Gesellschaft leisten	108	76	95	101	10	10
Haushalt/Handwerk/Garten	325	608	446	759	22	48
Kinderbetreuung	106	170	199	279	6	8
Tiere	13	70	39	222	1	2
Begleiten	11	0	22	0	4	0
Administratives	4	34	3	50	1	5
Transport	107	59	137	58	6	6
Diverses	4	0	4	0	1	0
Total	678	1'017	945	1'469	51	79

(Slide 9 der VV Präsentation)

- Die Einsätze der Freiwilligen spiegeln ebenfalls den Verlauf der Corona-Pandemie wieder; in 2021 hat die Kategorie „Gesellschaft leisten“ wieder zugenommen im Vergleich zu 2020 wo ja kaum Kontakt stattfinden konnte
- Die Kategorie für Haushalt, Handwerk, Garten, welches die Einkaufsdienste beinhaltet war entsprechend rückläufig, da KlientInnen auch wieder vermehrt für sich selbst eingekauft haben in 2021 im Vergleich zu 2020
- Dies spiegelt sich auch in den Kategorien „Begleiten“ und „Transport“ wieder



(Slide 10 der VV Präsentation)



- Obwohl die Einkäufe in Kategorie „Haushalt/Handwerk/Garten“ rückläufig waren im Vergleich zu 2020 stellen sie doch nach wie vor die grösste Kategorie dar
- Zweitgrösste Kategorie ist „Kinderbetreuung“ gefolgt von „Transport“ und „Gesellschaft leisten“
- Diese vier Hauptkategorien machten in Summe schon 95% aller Einsätze in 2021 aus; die vier anderen Kategorien „Tiere hüten“, „Begleiten“, „Diverses“ und „Admin“ fielen nur noch mit insgesamt 5% ins Gewicht

Jahresrechnung 2021

Erfolgsrechnung

Ertrag	CHF
Jahresbeiträge Privatpersonen	2'910
Jahresbeiträge Institutionen	1'650
Beiträge Stadt Zürich	8'000
Beiträge Kirchgemeinden	4'500
Beiträge Stiftung Sozialfonds Gemeindekrankenpflege Zürich 2	6'000
Spenden	3'482
Total Ertrag	26'542

(Slide 12 der VV Präsentation)

Aufwand	CHF
Löhne / Sozialversicherungen	13'287
Telefon	560
Vereinsanlässe	2'982
Werbematerial / Werbeaktionen	525
Beiträge	500
Büromaterial / Porti / Übrige Verwaltungskosten	1'928
Finanzaufwand	170
Total Aufwand	19'952
Jahreserfolg (Überschuss + / Defizit -)	6'590

(Slide 13 der VV Präsentation)



Bilanz

Aktiven		Passiven	
Kasse	457		
Postcheckkonto	30'893		
Aktive Rechnungsabgrenzungen	488	Passive Rechnungsabgrenzungen	5'355
		Rückstellungen	1'500
		Vereinsvermögen per 01.01.	18'393
		Jahreserfolg (Überschuss + / Defizit -)	6'590
		Vereinsvermögen per 31.12.	24'983
Total Aktiven	31'838	Total Passiven	31'838

(Slide 14 der VV Präsentation)

Bericht des Revisors

Bericht der Revisionsstelle
zu Händen der Generalversammlung des
Vereins Nachbarschaftshilfe Kreis 2
Zürich

Als Revisionsstelle habe ich die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Nachbarschaftshilfe Kreis 2 für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, sie zu prüfen und zu beurteilen.

Meine Revision umfasste hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei meiner Revision bin ich nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen ich schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 5. März 2022

Revisionsstelle

Martin Fischer



Jahresprogramm 2022

Dieses Jahr steht für die NBH Kreis 2 unter einem besonderen Stern. Vor 25 Jahren nämlich, in 1997 wurde die Nachbarschaftshilfe durch die private Initiative von Mitmenschen aus dem Quartier, mit Unterstützung von Anna Helg (Sozialdienst St. Franziskus) sowie Anita Guler (Ref. Kirche Wollishofen) gegründet und hat ihren erfolgreichen Lauf über die Jahre und Jahrzehnte genommen. In 2013 wurde die NBH dann als Verein gegründet und nächstes Jahr begehen wir unser 10-jähriges Vereinsjubiläum mit über 25-jähriger Geschichte. Wir sind dankbar für alles was über diese vielen Jahre von unseren Vorgängern geleistet wurde und stolz, die Arbeit fortfahren zu dürfen.

Der Vorstand trifft sich in diesem Jahr wieder zu fünf regulären Vorstandssitzungen. Die erste im Januar fand nochmals digital statt aber wir hoffen, dass wir die restlichen Sitzungen in diesem Jahr dann wieder mit persönlichen Treffen durchführen können.

Die Vereinsversammlung können wir am 31. März 2022 auch wieder persönlich durchführen, nachdem wir sie in 2020 vom Frühjahr auf den Herbst verschieben mussten und in 2021 komplett schriftlich durchgeführt haben.

Der Förderverein Nachbarschaftshilfe Zürich führt auch wieder 2 Gremiumssitzungen durch in diesem Jahr. Hier nehmen wir als Mitglied teil und verständigen uns mit den anderen NBH der Stadt Zürich über gemeinsame Belange wie Geldmittelbeschaffung oder den gemeinsamen öffentlichen Auftritt (siehe Webseite oder neuer Flyer). Ebenfalls findet eine Vereinsversammlung im Mai statt, an der wir teilnehmen.

Unsere Vermittlerin nimmt an regelmässigen ERFA-Treffen (Erfahrungsaustausch) sowie Supervisionsangeboten des Fördervereins teil; diese Anlässe bieten einen wertvollen Austausch mit den Vermittlerinnen der anderen Kreise der Stadt Zürich.

Die Reformierte Kirche, Kreis 2 hatte uns im Februar zum einem Seniorennachmittag eingeladen, an dem wir die NBH vorstellen durften. Unsere Vermittlerin Regula, mit Unterstützung unseres Vorstandsmitglieds Romy, hat uns hier grossartig in Szene gesetzt und wir haben viel positive Resonanz erhalten und weiteres Interesse für die NBH geweckt.

Zum Tag der Nachbarn am 20. Mai führen wir normalerweise eine Aktion im Quartier durch, bei der wir Flyer und eine kleine Aufmerksamkeit verteilen, um so auf unser



Angebot aufmerksam zu machen. Wir werden diesen Anlass auf das Wochenende des 21./22. Mai verschieben, da ein Quartierfest beim GZ am See geplant ist, an dem die NBH teilnehmen möchte. Somit verbinden wir beide Anlässe mit einem Stand dort.

Nach zweijähriger Pause planen wir auch endlich wieder einen Anlass für unsere Freiwilligen, um uns für die wertvolle Unterstützung bei ihnen zu bedanken. Der Anlass soll am 3. Juni im Zentrum Hauriweg der reformierten Kirche stattfinden. Wir planen ein gemütliches Beisammensein mit Catering. Gleich nach der VV gehen wir hierfür in die Feinplanung und freuen uns sehr, endlich auch wieder mit den Freiwilligen enger in Kontakt zu kommen. Der Anlass gibt den Freiwilligen auch die Gelegenheit für ein gegenseitiges Kennenlernen und zum geselligen Austausch untereinander.

Im Herbst planen wir dann wieder unsere Teilnahme am Wollimärt. Vernetzung im Kreis 2 findet ausserdem durch die Teilnahme in verschiedenen Gruppen statt, wie z.B. der AOZ Resonanzgruppen in Leimbach und Wollishofen.

Budget 2022

ERTRAG	2021 (CHF) (IST)	2021 (CHF) (BUDGET)	2021 (CHF) (ABWEICHUNG)	2022 (CHF) (BUDGET)
Jahresbeiträge Privatpersonen	2'910	2'500	410	3'000
Jahresbeiträge Institutionen	1'650	900	750	1'800
Beiträge Stadt Zürich	8'000			6'000
Beiträge Kirchgemeinden	4'500			4'500
Beiträge Stiftung Sozialfonds Gemeindekrankenpflege Zürich 2	6'000			6'000
Beiträge Total	18'500	16'500	2'000	16'500
Spenden	3'482	1'000	2'482	6'500
Total Ertrag	26'542	20'900	5'642	27'800

(Slide 19 der VV Präsentation)



AUFWAND	2021 (CHF) (IST)	2021 (CHF) (BUDGET)	2021 (CHF) (ABWEICHUNG)	2022 (CHF) (BUDGET)
Löhne / Sozialversicherungen	13'287	13'500	-213	13'500
Telefon	560	550	10	600
Unterhalt und Reparatur Hard- und Software	0	100	-100	300
Vereinsanlässe	2'982	2'200	782	3'000
Werbematerial / Werbeaktionen	525	500	25	500
Beiträge	500	500	0	500
Büromaterial / Porti / Übrige Verwaltungskosten	1'928	1'900	28	620
Finanzaufwand	170	150	20	170
Total Aufwand	19'952	19'400	552	19'190
Jahreserfolg (Überschuss + / Defizit -)	6'590	1'500	5'090	8'610

(Slide 20 der VV Präsentation)

Aufnahme von Mitgliedern

Die folgenden 49 Neumitglieder werden an der Vereinsversammlung vom 31.3.2022 aufgenommen:

Nachname	Vorname	Nachname	Vorname	Nachname	Vorname	Nachname	Vorname
Alternheim	Im Ris	Dudler	Alfons	Kleeb	Leni	Pezer	Dajana
Alvarez	Victor	Eckert	Kim	Klossner	Beatrice	Raabe	Dorothea
Baracchi, Silvio		Emery	Gaspard	Kocadag	Canan	Reyes	Arantxa
De Capitani	Baugeschäft	Esterer	Marc	Kovacs	Petra	Roth	Marianne
Bauer	Irene	Fäh, Anja		Lorilleux	Denise	Ruedin	Monique
Berhe	Mikele	Praxis Cardiopark		Lovricevic	Vivien	Schanz	Christine
Bischofberger	Magdalena	Fux	Irma	Markotic, Marijan		Schnetzer	Gertrud
Bockhold	Annemarie	Guitar	Hayim	Pfarrei Dreikönigen		Spence	Katharina
Boga	Tamàs	Harnoc, Michael		Matveeva	Evgenia	Traber	Bea
Böhm	Irene	Helvetia Versicherungen		Mauhart	Elsa	Vollenweider	Helene
Boucetta	Mohamed	Herzog	Hedi	Mertin	Juliane	von Bergen	Mirta
Bourquin	Claudia	Huber, Beat		Mustur, Dominique			
Brittich	Jana	Tertianum Enge		Augencenter Wollishofen			
Chevrolet	Marcel	Käser	Elisabeth	Otter, Monika – Gesundheitszentrum, Leimbach			
Dessinger	Marie	Kiraz	Hatun				

(Slide 22 der VV Präsentation)



Ernennung von Ehrenmitgliedern

Mit grosser Freude wurden die folgenden vier Mitglieder und grossartigen UnterstützerInnen der NBH Kreis 2 an der Vereinsversammlung vom 31.3.22 zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Rita Jerjen

Rita stellt sich aus persönlichen Gründen in diesem Jahr leider nicht mehr zur Wiederwahl für den Vorstand. Wir bedauern dies sehr und wünschen Ihr und Ihrem Mann viele unvergessliche schöne Erlebnisse auf Ihren geplanten Reisen.

Rita kam in 2017 als Freiwillige zur NBH und hat fortan wöchentliche Einsätze für eine Dame übernommen, bis diese dann leider einige Jahre später verstorben ist. Im gleichen Jahr hat Rita dann ihre Mitarbeit im Vorstand begonnen und den Platz von Stefanie Eicher übernommen, die mit ihrer Familie aus Zürich weggezogen ist.

An der VV vom 4. April 2018 wurde Rita dann offiziell in den Vorstand gewählt und hat das neue Ressort „Kommunikation / Events“ übernommen. Neben der Organisation diverser Anlässe in Quartier stand sie uns immer bei rechtlichen Themen mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns, dass Rita der NBH auch weiterhin eng verbunden bleiben wird und wir sie weiterhin mit der ein oder anderen Rechtsfrage „behelligen“ dürfen, wo auch immer sie dann gerade in der Welt herumschwirrt. Vielen herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit, liebe Rita!

Die nächsten drei Mitglieder bedürfen eigentlich keiner weiteren Vorstellung, da sie sich schon über viele Jahre für die NBH einsetzen und den heutigen Verein durch ihr wertvolles Engagement entscheidend geprägt haben.

Anna Helg

Anna hat sich schon seit 1997, also seit den Anfängen der NBH, für ein niederschwelliges Hilfsangebot im Quartier stark gemacht. Damals wurde die NBH durch private Initiative von bewegten Quartierbewohnern, mit Unterstützung von Anna (Sozialdienst St. Franziskus) sowie Anita Guler (ref. Kirche Wollishofen), gegründet; sie konnte von Anfang an mehr und mehr Freiwillige für unseren Zweck motivieren und so die diversen Anfragen der Hilfesuchenden vermitteln. Die damalige Gründung ging u.a. auch auf die Initiative des Kinderarztes, Dr. Sepp Holtz zurück. Besonders erfreut hat Anna dann auch, als die NBH sich als konfessionell unabhängiger Verein gegründet hat mit dem klaren Auftrag, allen Menschen im Kreis 2 Unterstützung zukommen zu lassen. So wie sie es begonnen hatte. Nach der Vereinsgründung in 2013 war Anna weiterhin an vielen Fronten im Verein aktiv. So hat sie lange Zeit die Vermittlungsstelle geleitet, Einführungstreffen für neue Freiwillige organisiert und war selbst viele Jahre als Freiwillige im Einsatz. Vielen herzlichen Dank, liebe Anna!

Lore Zablonier

Lore ist ebenfalls schon sehr früh in der NBH aktiv gewesen, auch bereits bevor wir als offizieller Verein gegründet wurden. Sie war ein Vorstandsmitglied erster Stunde und wurde an der Gründungsversammlung in 2013 gewählt. Über die Jahre hat sie immer wieder verschiedene Aufgaben übernommen. So hat sie die Vermittlungsstelle zeitweise



unterstützt und war selbst als Freiwillige viele Jahre aktiv. Ihr Engagement für die NBH ging aber auch weit über den Kreis 2 hinaus. So war Lore nämlich auch Vorstandsmitglied im Förderverein der NBH Zürich und hat für den Förderverein Supervisionen für die Vermittlerinnen und Weiterbildungen für die Freiwilligen aller Kreise durchgeführt.

Neben ihrem Engagement für die NBH war und ist Lore auch für diverse andere Organisationen aktiv, wie für die Wollishofer Lesegesellschaft sowie im Vorstand ihrer Wohnungsbau-Genossenschaft und in den letzten Jahren auch vermehrt bei den Klimaseniorinnen.

Wir sind froh, liebe Lore, dass Du bei Deinem vielseitigen sozialen Engagement auch immer Zeit für die NBH gefunden hast – vielen herzlichen Dank!

Klaus Rüdy

Der Mann im Bunde, Klaus Rüdy, ist mit unserem Verein ebenfalls von Anfang an eng verbunden. Er hat sich sehr bei der Gründung engagiert und den Verein entscheidend mit auf den Weg gebracht. So hat er beispielsweise als Tagespräsident die Teilnehmenden durch die Gründungsversammlung vom 24. Januar 2013 geführt und gemeinsam mit Martin Fischer die ersten Statuten für den neu gegründeten Verein verfasst.

Klaus ist ebenfalls als Vizepräsident & Schriftführer bei der Pfarrkirchenstiftung Maria-Hilf in Leimbach aktiv und in diesem Zusammenhang auch der Präsident der Stiftung Sozialfonds Gemeindekrankenpflege Zürich 2. Auf unser Gesuch hin hat sich Klaus im letzten Jahr dort im Stiftungsrat für die NBH eingesetzt, was zu einem positiven Bescheid geführt hat.

Lieber Klaus, wir danken Dir von Herzen für die stets wohlgesinnte und tatkräftige Unterstützung der NBH Kreis 2!

Vorstand

Wiederwahl in globo:

Präsidentin - Kerstin Strauss
Aktuarin – Ruth Tavakoli
Kassier - René Rimann
Support / Organisation – Romy Fausch

Neuwahl:

Kommunikation / Events – Juliane Winterhagen (ersetzt Rita Jerjen)

Wahl des Revisors

Wiederwahl:

Martin Fischer (aus Wollishofen, pens. Berichtsprüfer)



Jahresbeiträge 2022

Einzelmitglied CHF 30.00
Kollektivmitglied CHF 150.00

Nachbarschaftshilfe Kreis 2

Postfach 617

8038 Zürich

Webseite: <https://www.nachbarschaftshilfe.ch/hilfe-finden/kreis-2>

Vermittlung

Regula Galli

(vertreten durch Fiammetta Jahreiss)

Telefon: 079 919 60 98

Email: kreis2@nachbarschaftshilfe.ch

Bankverbindung – für Mitgliederbeiträge und Spenden:

Postcheck-Konto Nummer: 34-114200-0

IBAN: CH09 0900 0000 3411 4200 0